

Soeben erschienen:

Der gesunde Menschenverstand im Bridge-Spiel

von

Corpusculum

72 Seiten, Taschenformat. Preis RM 1.50

Der bekannte Wiener Feuilletonist versteht, es in amüsanter Form ernsthafte Dinge über dieses Spiel zu sagen, das immer weitere Kreise erfaßt und in seinen Bann zieht. Kein trockenes Lehrbuch, keine öde Punktezahlerei, kein starres Regelsystem, sondern eine geistreiche Plauderei über die letzten Feinheiten des Bridgespiels. Der Verfasser verrät hier mit viel Mutterwitz die Geheimnisse der Wiener Schule, deren Überlegenheit sich auf fast allen internationalen Bridgetournieren gezeigt hat. Aus dem Inhalt: Etikette—Allgemeine Regeln—Der Begriff des Tempos—Die Ansage—Das Ausspielen—Kontra und Rekontra—Vanderbiltbridge mit Slamansage—Der Spieler und seine Abart, der Kiebitz. Der Interessentenkreis ist nahezu unbeschränkt, jeder Bridgespieler, der seine Form verbessern will, muß und wird dieses Buch kaufen.

Barauslieferungslager bei Carl Cnobloch, Leipzig und Fritz Arnold, Wien.

Die Überwindung der ersten Weltrevolution

von

Hugo Kerchnawe

Generalmajor a. D.

Umfang IV und 107 Seiten Oktav. Preis RM 3.—

An dem Beispiel des Fürsten Alfred Windisch-Graetz und der Geschichte der 48er Jahre zeigt der Verfasser, wie verhältnismäßig leicht das Niederwerfen von revolutionären Bewegungen ist, wenn ihnen Tatkraft und Entschlossenheit entgegentritt, er beweist aber auch, wieviel unnütze Opfer an Blut eine wankelmütige innerlich morsche Regierung fordern kann, wenn sie in ihren Maßnahmen so unentschlossen ist, wie die Wiener Regierung der Jahre 1848/49. Gerade in unseren Tagen, wo ein Putsch von dieser oder jener Seite jederzeit erwartet werden kann, verdient diese historische Reminiszenz doppeltes Interesse und wird in allen Schichten politisch interessierter Kreise ihre Käufer finden.

Ⓜ

UNIVERSITÄTS-VERLAG WAGNER / INNSBRUCK